

Abschlussprüfung Sommer 2018

Anlage

Industriekaufmann/Industriekauffrau
7100

1 Geschäftsprozesse

Unternehmensbeschreibung

Firma Geschäftssitz Vorstand Aufsichtsrat Prokura	Textilwerke AG Rhönstraße 200, 36037 Fulda Jürgen Alpers (Vors.), Kirsten Mühl, Marcus Zöll Reiner Faber (Vors.), Clemens Müller, Ariane Pfeiffer Einzelprokura: Bernhard Jäger, Ingrid Müller-Kaut, Nico Schramm
Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember
Bankverbindung	Hessenbank-AG Fulda, Konto-Nr. 0980, BLZ 510 202 78 IBAN: DE99 5102 0278 0000 0009 80 BIC: HEBADFF530
Produkte	für die Bekleidungsindustrie: - weiße Stoffe - farbige Stoffe - atmungsaktive Stoffe für den Handel: - Tischwäsche - Bettwäsche (Bettlaken, Bettbezüge, Kissenbezüge, Tagesdecken) - Sportbekleidung
Handelswaren	Filze, Vliese, Taschentücher, Halstücher, Servietten
Maschinen und maschinelle Anlagen	Webautomaten Färbereimaschinen Zuschneidetische Nähmaschinen
Fertigungsarten	Serienfertigung Sortenfertigung
Stoffe - Rohstoffe - Hilfsstoffe - Betriebsstoffe	Garn, Schlingengarn, Knotengarn, Noppengarn, Zwirn Nähgarn, Knöpfe, Gummiband, Klettverschlüsse Strom, Gas, Wasser, Heizöl, Schmierstoffe
Beschäftigte	Mitarbeiter 260 Auszubildende 20 Summe 280
Arbeitnehmervertretung	Betriebsrat, Jugend- und Auszubildendenvertretung
Arbeitstage	Montag bis Freitag 8 Stunden im Einschicht-Betrieb

Anlagen zur 1. Aufgabe

Informationen zu SenTex

Der neu entwickelte Stoff SenTex für die neue Produktlinie der Sport- und Fitnessbekleidung zeichnet sich durch folgende Eigenschaften und Besonderheiten aus:

- Stark atmungsaktiv und luftdurchlässig
- Durch die antibakterielle Eigenschaft des Stoffes wird die Bildung von Bakterien und damit der Schweißgeruch zuverlässig verhindert.
- Hautreizungen werden vermieden.
- Empfindliche und trockene Haut wird geschützt.
- Besonders empfehlenswert für Kunden mit Neurodermitis (entzündliche Hauterkrankung)

Auszug aus den Angeboten zu 1.6

Online-Werbung: Werbung auf Facebook

Facebook zählt zu den größten sozialen Netzwerken weltweit und hat in Deutschland ca. 31 Millionen Mitglieder. Kein anderer Kommunikationskanal liefert eine ähnlich hohe Reichweite.

Die Textilwerke AG bezahlt 79,50 € netto pro Schaltung der Werbeanzeige.
Pro Schaltung können ca. 13 800 potentielle Käufer erreicht werden. Das Angebot gilt für 1 Jahr.

Print-Werbung: Werbung in einer regionalen Tageszeitung

Das vorliegende Angebot einer regionalen Tageszeitung:

- Auflage: 34 500 pro Tag
- 12 Wochen lang jeden Samstag
- Textteilanzeige mit Bild für 1.495,00 € netto je Woche

Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG)

§ 4 Arbeitszeit

- (1) Tägliche Arbeitszeit ist die Zeit vom Beginn bis zum Ende der täglichen Beschäftigung ohne die Ruhepausen (§ 11).
- (2) Schichtzeit ist die tägliche Arbeitszeit unter Hinzurechnung der Ruhepausen (§ 11).
- (3) Im Bergbau unter Tage gilt die Schichtzeit als Arbeitszeit. Sie wird gerechnet vom Betreten des Förderkorbs bei der Einfahrt bis zum Verlassen des Förderkorbs bei der Ausfahrt oder vom Eintritt des einzelnen Beschäftigten in das Stollenmundloch bis zu seinem Wiederaustritt.
- (4) Für die Berechnung der wöchentlichen Arbeitszeit ist als Woche die Zeit von Montag bis einschließlich Sonntag zugrunde zu legen. Die Arbeitszeit, die an einem Werktag infolge eines gesetzlichen Feiertags ausfällt, wird auf die wöchentliche Arbeitszeit angerechnet.
- (5) Wird ein Kind oder ein Jugendlicher von mehreren Arbeitgebern beschäftigt, so werden die Arbeits- und Schichtzeiten sowie die Arbeitstage zusammengerechnet.

§ 8 Dauer der Arbeitszeit

- (1) Jugendliche dürfen nicht mehr als acht Stunden täglich und nicht mehr als 40 Stunden wöchentlich beschäftigt werden.
- (2) Wenn in Verbindung mit Feiertagen an Werktagen nicht gearbeitet wird, damit die Beschäftigten eine längere zusammenhängende Freizeit haben, so darf die ausfallende Arbeitszeit auf die Werktage von fünf zusammenhängenden, die Ausfalltage einschließenden Wochen nur dergestalt verteilt werden, daß die Wochenarbeitszeit im Durchschnitt dieser fünf Wochen 40 Stunden nicht überschreitet. Die tägliche Arbeitszeit darf hierbei achteinhalb Stunden nicht überschreiten.
- (2a) Wenn an einzelnen Werktagen die Arbeitszeit auf weniger als acht Stunden verkürzt ist, können Jugendliche an den übrigen Werktagen derselben Woche achteinhalb Stunden beschäftigt werden.
- (3) In der Landwirtschaft dürfen Jugendliche über 16 Jahre während der Erntezeit nicht mehr als neun Stunden täglich und nicht mehr als 85 Stunden in der Doppelwoche beschäftigt werden.

§ 11 Ruhepausen, Aufenthaltsräume

- (1) Jugendlichen müssen im Voraus feststehende Ruhepausen von angemessener Dauer gewährt werden. Die Ruhepausen müssen mindestens betragen
 1. 30 Minuten bei einer Arbeitszeit von mehr als viereinhalb bis zu sechs Stunden,
 2. 60 Minuten bei einer Arbeitszeit von mehr als sechs Stunden.Als Ruhepause gilt nur eine Arbeitsunterbrechung von mindestens 15 Minuten.
- (2) Die Ruhepausen müssen in angemessener zeitlicher Lage gewährt werden, frühestens eine Stunde nach Beginn und spätestens eine Stunde vor Ende der Arbeitszeit. Länger als viereinhalb Stunden hintereinander dürfen Jugendliche nicht ohne Ruhepause beschäftigt werden.
- (3) Der Aufenthalt während der Ruhepausen in Arbeitsräumen darf den Jugendlichen nur gestattet werden, wenn die Arbeit in diesen Räumen während dieser Zeit eingestellt ist und auch sonst die notwendige Erholung nicht beeinträchtigt wird.
- (4) Absatz 3 gilt nicht für den Bergbau unter Tage.

§ 12 Schichtzeit

Bei der Beschäftigung Jugendlicher darf die Schichtzeit (§ 4 Abs. 2) 10 Stunden, im Bergbau unter Tage 8 Stunden, im Gaststättengewerbe, in der Landwirtschaft, in der Tierhaltung, auf Bau- und Montagestellen 11 Stunden nicht überschreiten.

§ 13 Tägliche Freizeit

Nach Beendigung der täglichen Arbeitszeit dürfen Jugendliche nicht vor Ablauf einer ununterbrochenen Freizeit von mindestens 12 Stunden beschäftigt werden.

Daten zur 3. Aufgabe

Lieferant	Hon Hai Electronics Industry Inc., Taipeh/Taiwan	Digital Devices Inc., Shanghai/China	Europe Electronic S.A. Metz/Frankreich
Ansprechpartner	Herr Yang Zhou	Frau Hoong Li	Herr Pierre Dubois
E-Mail-Adresse	yang.zhou@hon-hai.tw	hoong-li@digdev.cn	p.dubois@europe-electronic.fr
Angebot vom	Montag, 23. April 2018	Mittwoch, 18. April 2018	Freitag, 20. April 2018
Listeneinkaufspreis/Stück	12,58 EUR	101,20 CNY	14,50 EUR
Rabatt	8 %	15 %	5 %
Lieferbedingungen	DAP Frankfurt Flughafen	CIF Hamburg	EXW
Bezugskosten	Einfuhrabfertigung und Transport nach Fulda 280,00 €	Transport nach Fulda 310,00 €	Lieferkosten 420,00 €
Zahlungsbedingungen	zahlbar innerhalb 20 Tagen 2 % Skonto vom Warenwert bzw. 30 Tage netto	zahlbar innerhalb 20 Tagen 4 % Skonto vom Warenwert bzw. 40 Tage netto	zahlbar innerhalb 10 Tagen netto
Umrechnungskurs	---	1 EUR = 7,3917 CNY	---
Sonstiges	<p>Gehen Sie davon aus, dass deutsches Recht vereinbart werden soll und die Kommunikation in deutscher Sprache erfolgt.</p> <p>Alle Angebote sind bis 10.05.2018 gültig.</p>		

Arbeitsplan zur 4. Aufgabe

Arbeitsplan Nr. 4-03-551				Datum: 31.03.2018		Blatt 1 von 1
Benennung: SenTex-Shirt				Schnitt-Nr.: 21.06.7684		
Typ: „Sporty“, Farbe türkis, Damen, Größe M				Auftragsmenge: 2 000 Stück		
Kosten- stelle	Arbeits- folge	Arbeitsvorgang	Arbeitsplatz	Zeitvorgabe tr* te*		Bemerkung
111	1	Schnittmuster auflegen	Zuschneidetisch	10'	1,4'	
111	2	Schnitte nach Schnittmuster ausführen	Zuschneidetisch	15'	3'	
111	3	Schnitte nach Nähfolge sortieren	Zuschneidetisch	0'	2'	
145	4	Schnitte säumen	Nähplatz 1	40'	6'	
146	5	gesäumte Teile zusammen- nähen	Nähplatz 2	50'	5'	
182	6	Nachkontrolle	Prüfplatz	12'	1'	

*tr = Rüstzeit je Auftrag in Zeitminuten

*te = Zeit je Stück in Zeitminuten

Informationen zur 5. Aufgabe

Die folgenden Daten zu den Arbeitsschritten bei der Herstellung der SenTex-Hosen liegen aus Erfahrungswerten bereits vor:

Arbeitsschritt		Zeitbedarf	Fertigungsart
1.	Garn weben und Stofffläche auf Rollen wickeln	Dauer für eine Rolle mit einer Stofffläche von 200 m Länge und 1,50 m Breite: 60 Minuten	vollautomatisch
2.	Färben/veredeln	Dauer je Rolle: 30 Minuten Nach diesem Prozess muss eine Rolle 48 Stunden trocknen.	vollautomatisch
3.	Zuschneiden	Zuschnitte je Hose: 1,5 Sekunden (= 0,05 Minuten)	vollautomatisch
4.	Teile zusammenstellen	Dauer je 100 Hosen: 12 Sekunden (= 0,2 Minuten) Dauer bei Sortenwechsel: einmalig 10 Minuten	von Hand
5.	Nähen	Vorgabezeit je Hose bei 100 % Leistung: 24 Sekunden (= 0,4 Minuten)	von Hand
6.	Besticken	Leistung des Automaten: 960 Stiche pro Minute	vollautomatisch
7.	Qualitätsendkontrolle	Bei Stichprobenkontrolle: 125 Hosen je Minute Bei 100-%-Kontrolle: Je Hose: 1,5 Sekunden (= 0,025 Minuten)	von Hand

Für eine SenTex-Hose wird eine Länge von 1,40 m Stoff einer Rolle benötigt.

Arbeitsvertrag für Arbeiter und Angestellte ohne Tarifbindung

Zwischen Textilwerke AG, Rhönstraße 200, 36037 Fulda
(Name und Adresse des Arbeitgebers) - nachfolgend „Arbeitgeber“ genannt -

und

Frau Susanne Kowalski, geboren am 22.01.1938

wohnhaft Creglinger Straße 19, 36037 Fulda
- nachfolgend „Arbeitnehmerin“ genannt -

wird folgender Arbeitsvertrag geschlossen:

§ 1 Beginn des Arbeitsverhältnisses

Das Arbeitsverhältnis beginnt am 1. Juni 2018.

§ 2 Probezeit

Das Arbeitsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Die ersten drei Monate gelten als Probezeit. Während der Probezeit kann das Arbeitsverhältnis beiderseits mit einer Frist von zwei Wochen gekündigt werden.

§ 3 Tätigkeit

Die Arbeitnehmerin wird bei der Textilwerke AG eingestellt.

§ 4 Arbeitsvergütung

Die Arbeitnehmerin erhält eine monatliche Bruttovergütung von 4.200,00 €.

Mit der Arbeitsvergütung sind etwaige Überstunden abgegolten.

§ 5 Arbeitszeit

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit richten sich nach der betrieblichen Einteilung.

§ 6 Urlaub

Die Arbeitnehmerin hat Anspruch auf einen gesetzlichen Mindesturlaub von derzeit 18 Werktagen im Kalenderjahr – ausgehend von einer Fünf-Tage-Woche.

Bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses verfallen etwaige noch bestehende Urlaubsansprüche innerhalb der Kündigungsfrist.

Die rechtliche Behandlung des Urlaubs richtet sich im Übrigen nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 7 Verschwiegenheitspflicht

Die Arbeitnehmerin verpflichtet sich, während der Dauer des Arbeitsverhältnisses und auch nach dem Ausscheiden, über alle Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse Stillschweigen zu bewahren.

Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen diese Verpflichtung verpflichtet sie sich, eine Vertragsstrafe in Höhe einer Bruttomonatsvergütung zu zahlen. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens bleibt dem Arbeitgeber vorbehalten.

Verstößt die Arbeitnehmerin gegen ihre Verschwiegenheitspflicht, kann dies zur Kündigung führen. Der Arbeitgeber weist die Arbeitnehmerin ferner darauf hin, dass Geheimnisverrat nach § 17 UWG strafbar ist.

§ 8 Nebentätigkeit

Jede entgeltliche oder das Arbeitsverhältnis beeinträchtigende Nebenbeschäftigung ist nur mit Zustimmung des Arbeitgebers zulässig.

Der Arbeitgeber erteilt die Einwilligung, wenn die Wahrnehmung der dienstlichen Aufgaben durch die Nebenbeschäftigung nicht behindert und sonstige berechnigte Interessen des Arbeitgebers nicht beeinträchtigt werden.

Der Arbeitgeber kann seine Einwilligung jederzeit widerrufen, wenn sein betriebliches Interesse dies auch unter Berücksichtigung der Arbeitnehmerinteressen erfordert.

§ 9 Kündigung

Es gelten die gesetzlichen Kündigungsfristen.

Das Arbeitsverhältnis endet spätestens mit Ablauf des Monats, in dem die Arbeitnehmerin das für sie gesetzlich festgelegte Renteneintrittsalter vollendet hat.

§ 10 Zusätzliche Vereinbarungen

Die Arbeitnehmerin verpflichtet sich, sich in den nächsten 48 Monaten nicht in den Betriebsrat wählen zu lassen.

§ 11 Vertragsänderungen und Nebenabreden

Vertragsänderungen sind nur wirksam, wenn sie schriftlich festgelegt sind. Dies gilt auch für den Verzicht auf das Schriftformerfordernis. Der Arbeitnehmerin entstehen daher keine Ansprüche aus betrieblicher Übung. Vertragsänderungen durch Individualabreden sind formlos wirksam.

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt.

Ansonsten gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Arbeitnehmerin

.....
Unterschrift Arbeitnehmerin